

B.A. Klassische Archäologie (Kernfach)

neu ab SoSe 2016

Bestimmungen für das Kernfach Klassische Archäologie

Das Kernfach „Klassische Archäologie“ kann nicht in Kombination mit einem Beifach der archäologischen Disziplinen studiert werden (§ 3 Abs.1). In Verbindung mit dem Beifach „Ägyptologie / Altorientalistik“ ist die Wahl von Veranstaltungen aus der Vorderasiatischen Archäologie nicht zulässig.

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Vorausgesetzt werden gute englische Sprachkenntnisse.

2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen eine Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3): keine

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden):

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang:	40 SWS, davon
Pflichtlehrveranstaltungen:	34 SWS + weitere Praxisleistungen
Wahlpflichtlehrveranstaltungen:	6 SWS

Insgesamt sind 120 Leistungspunkte zu erwerben (§ 6 Abs. 2 Nr. 1).

1. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Pflichtmodule

Modul	A Einführungsmodul						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteilprüfung
Einführung in die Klassische Archäologie	Ü	1.	Pfl	2 SWS	3 LP		Klausur (60 Min.) oder mündl. Prüfung (15 Min.)
Einführung in 2. archäologisches Fach* oder Ringvorlesung	Ü/V	1.	Pfl	2 SWS	3 LP		Klausur (60 Min.) oder mündl. Prüfung (15 Min.) oder Protokoll
Einführung in 3. archäologisches Fach*	Ü	1	Pfl	2 SWS	3 LP		Klausur (60 Min.) oder mündl. Prüfung (15 Min.)

Gesamt		6 SWS	9 LP	
Modulprüfung	kumulativ			
* Hinweis	Wählbar sind Einführungen in die folgenden Fächer: Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie; Vorderasiatische Archäologie; Biblische Archäologie; Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte			

Modul	P Praxis						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Praktika und praktische Übungen	P/Ü	3., 4. & 6.	Pfl		9 LP		
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Ü	1.	Pfl	2	3 LP		
Exkursionen	Exk	1., 3. & 4.	Pfl		6 LP		
Gesamt					18 LP		
Modulprüfung	Bericht über die absolvierten Praktika und praktischen Übungen (unbenotet)						
Erläuterungen	Praktika und praktische Übungen können intern und extern im Bereich der Archäologie (Ausgrabung, Prospektion, Zeichnen, Museum & Ausstellung etc.) sowie nach Absprache in weiteren Bereichen (Journalismus, Kultureinrichtungen, Wissenschaftsvermittlung) absolviert werden. Die Gewinnung eines geeigneten Praktikumsplatzes obliegt den Studierenden; die zuständigen Institute verpflichten sich, die Studierenden bei der Wahl eines Praktikumsplatzes und der Durchführung des Praktikums zu unterstützen. Im Rahmen des Praxismoduls können (aus den Bereichen „Praktika und praktische Übungen“) die Lehreinheit „Archäologische Feldarbeit“ (6 LP) sowie der Schwerpunktbereich „Museum und Ausstellung“ (6 LP) belegt werden. Die Veranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ wird fächerübergreifend mit Blick auf die spezifischen Anforderungen in den einzelnen archäologischen Disziplinen durchgeführt. Exkursionen: Es sind 6 Leistungspunkte durch die aktive Teilnahme an mindestens 6 Exkursionstagen zu erwerben.						
Zusatzregelung	Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können bis zu 6 weitere LP im Praxismodul statt im Modul Spracherwerb sowie umgekehrt bis zu 6 weitere LP im Modul Spracherwerb statt im Praxismodul erworben werden.						

Modul	S Spracherwerb						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Sprachseminare und/oder Konversationskurse	S	2.	Pfl	8 SWS	12 LP		
Gesamt				8 SWS	12 LP		
Modulprüfung	kumulativ (Anforderungen werden von den Anbietern der Sprachkurse festgelegt; Modul ist unbenotet)						
Besonderheiten	Soweit Lateinkenntnisse (mindestens drei Jahre Unterricht mit mindestens Note "ausreichend") nicht in der Schule erworben worden sind, ist die erfolgreiche Teilnahme an einem universitären Anfänger- und einem Fortgeschrittenenkurs verpflichtend.						
Zusatzregelung	Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können bis zu 6 weitere LP im Modul Spracherwerb statt im Praxismodul sowie umgekehrt bis zu 6 weitere LP im Praxismodul statt im Modul Spracherwerb erworben werden.						

Thematische Basismodule

Modul	B KA-1 Basismodul I : Epochen und Kulturräume I – Griechische Welt						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Proseminar	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Übung	Ü	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und kurze schriftliche Ausarbeitung im Proseminar						

Modul	B KA-2 Basismodul II: Epochen und Kulturräume II – Römische Welt						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Proseminar	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Übung	Ü	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und kurze schriftliche Ausarbeitung im Proseminar						

Thematische Aufbaumodule

Modul	C KA-1 Aufbau modul I: Kunstwerke, Bilderwelten						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	4.-6.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Seminar	S	4.-6.	Pfl	2 SWS	7 LP		
Übung	Ü	4.-6.	Pfl	2 SWS	5 LP	Referat	
Gesamt				6 SWS	15 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar						

Modul	C KA-2 Aufbau modul II: Bauten, Topographie, Lebensräume						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	4.-6.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Seminar	S	4.-6.	Pfl	2 SWS	7 LP		
Übung	Ü	4.-6.	Pfl	2 SWS	5 LP	Referat	
Gesamt				6 SWS	15 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar						

Wahlpflichtmodul

Regelung zur Modulwahl: Es ist ein weiteres thematisches Basismodul aus einer der im Einführungsmodul gewählten Fachrichtungen zu absolvieren.

Modul	B VFG-1 Basismodul I: Grundlagen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Konzepte und Theorien	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Interpretationen	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	5 LP	Referat	
Sachkunde der Vor- und Frühgeschichte Mitteleuropas	Ü	2.-4.	Pfl	2 SWS	4 LP	Referat	
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Klausur (60 Min.)						

Modul	B VFG-2 Basismodul II: Archäologie und Naturwissenschaften						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Werkstoffe und Technologie	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Archäobiologie	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	5 LP	Referat	
Digitale Verarbeitung archäologischer Geodaten	Ü	2.-4.	Pfl	2 SWS	4 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Klausur (60 Min.)						

Modul	B VA-1 Basismodul I: Grundlagen						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Proseminar	S	2.-4.	Pfl	2 SWS	4 LP	Referat	
Seminar	S	2.-4.	Pfl	2 SWS	5 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar						

Modul	B VA-2 Basismodul II: Kulturräume						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Proseminar	S	2.-4.	Pfl	2 SWS	4 LP	Referat	
Seminar	S	2.-4.	Pfl	2 SWS	5 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar						

Modul	B BibA Basismodul: Kulturgeschichte der südlichen Levante						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung zu einer Epoche der Archäologie Israels	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Geschichte Israels	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Seminar zu einem speziellen Thema der Archäologie	S	2.-4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar						

Modul	B CA-1 Basismodul I: Grundlagen und Methoden						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Proseminar	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Übung	U	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Proseminar						

Modul	B CA-2 Basismodul II: Kunstgattungen und Kulturräume						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Vorlesung	V	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Klausur (30 Min.)	
Proseminar	PS	2.-4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Übung	Ü	2.-4.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung	Referat und schriftliche Ausarbeitung im Proseminar						

2. Empfohlene Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums wird ein Auslandsaufenthalt von mehreren Monaten Dauer dringend empfohlen. Nach dem Studienverlaufsplan bietet sich das 5. Fachsemester für einen Auslandsaufenthalt in besonderer Weise an.

Legende

CA	=	Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte
KA	=	Klassische Archäologie
VA	=	Vorderasiatische Archäologie
VFG	=	Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
Exk	=	Exkursion
P	=	Praktikum/Praxisübung
PS	=	Proseminar
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
VL	=	Vorlesung

Pfl	≡	Pflichtlehrveranstaltung
WPfl	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Studiengangs.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs. 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und 7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 8 Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2)

Gegenstand der Abschlussprüfung sind der Inhalt der Bachelorarbeit sowie Frage- und Aufgabenstellungen im Kontext des für die Bachelorarbeit gewählten Themas sowie eines weiteren geeigneten Moduls nach Wahl der Kandidatin oder des Kandidaten, welches im Vorfeld mit den Prüferinnen oder Prüfern gemäß Absatz 2 abzustimmen ist. Der Kandidatin oder dem Kandidaten ist Gelegenheit zu geben, im Rahmen der Prüfungszeit ihre bzw. seine Arbeit vorzustellen; die Vorstellung darf fünf Minuten nicht überschreiten.